

Spende der Kita Löwenherz für Hilfsprojekt



Spendenübergabe: (v. l.) Necmi Yildirim, Sabrina Brinkmann, Zemzem Yildirim, Elisabeth Wiengarten, Nour Abou Hayla, Carola Weber, Kathrin Lepper, Birgit Schmedt und Ilirjana Rexhepi.



Die Versorgung der Kinder in Sri Lanka mit Nahrungsmitteln hat zurzeit oberstes Gebot. Fotos: sim



Beelen

Pyramide

Vom alten zum neuen Kirchplatz

Beelen (wie). Die Beelener Weihnachtspyramide hatte seit 2005 ihren Platz auf dem alten Kirchplatz, egal, ob dort der Weihnachtsmarkt stattfand oder abgesagt wurde. In diesem Jahr haben die Verantwortlichen das beeindruckende Kunstwerk an anderer Stelle, auf dem Kirchplatz der Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, direkt an der B64 aufgestellt. Durchfahrende Autofahrer nehmen die Pyramide, wenn überhaupt, nur in Sekundenbruchteilen zur Kenntnis. Wer allerdings etwas mehr Zeit zur Verfügung hat, der nimmt unter anderem eine theologische Aussage wahr. Der Betrachter ist eingeladen, die Bildnisse in Ruhe in Augenschein zu nehmen und eigene Erkenntnisse daraus zu ziehen. Das Hinschauen und Betrachten lohnt sich, in den Abendstunden wird die Pyramide illuminiert und manchmal dreht sie sich auch.



Die Weihnachtspyramide steht in diesem Jahr an einem neuen Ort. Foto: wie



Im Kindergarten in Trägerschaft der Schwestern vom Guten Hirten in Nayakankanda bei Colombo wird nach den Grundsätzen der Montessori-Pädagogik wertvolle Bildungsarbeit geleistet.

Menschen in Sri Lanka leiden an Unterernährung

Beelen (sim). Die soziale Not ist groß in Sri Lanka. Darunter leiden ganz besonders die Kinder. Spenden helfen dabei, diese ein wenig zu lindern. Auch aus Beelen fließen jetzt wieder Gelder in den Inselstaat im Indischen Ozean.

In der Kita Löwenherz in Beelen ist mit Unterstützung des Künstlers Reza Solbani kürzlich ein Projekt zum Thema Heimat durchgeführt worden („Die Glocke“ berichtete). Der Erlös aus dem Cafeteria-Angebot am Präsentationstag war für einen Kindergarten in Sri Lanka bestimmt. Über die Initiativgruppe Sri Lanka-Projekt Beelen / Greffen / Warendorf, vertreten durch Elisabeth Wiengarten, war der Kontakt zu Schwester Prisca in Sri Lanka hergestellt worden, die dort für die Kita zuständig ist, die sich in einem Vorort von Colombo

befindet. Jetzt haben Elternvertreter und Kita-Personal das eingenommene Geld an Elisabeth Wiengarten überreicht, die direkt weiterleiten wird. „Ich danke Ihnen allen sehr. Die Not in Sri Lanka ist aktuell sehr extrem“, wusste die Projektleiterin zu berichten. „Wir stehen im ständigen Austausch mit den Ordensschwestern. Auch in verschiedenen Medien ist in diesen Tagen berichtet worden, dass die Lage in Sri Lanka katastrophal ist“, so Wiengarten. In weiten Teilen der Bevölkerung mache sich Unterernährung breit. Ein Problem sei auch die Energieversorgung. Stromausfälle von 15 bis 17 Stunden am Tag seien keine Seltenheit.

Im Rahmen des Berichts zum UN-Welternährungsprogramm sei festgestellt worden, dass in mehr als 30 Prozent der Haushalte Sri Lankas keine ausreichenden

Nahrungsmittel vorhanden seien und die Menschen hungern müssten, erklärte Wiengarten. „Und die Zahl der von Armut Betroffenen steigt stetig weiter an.“

Umso mehr freute sich die Ehrenamtliche, die das Hilfsprojekt 1984 zusammen mit ihrem Mann, dem Ehepaar Alfons und Maria Kampelmann aus Greffen und dem Ehepaar Ingrid und Norbert Beres aus Oberhausen gegründet hat, das die Vertreter der Kita Löwenherz eine Projektpartnerschaft mit dem Kindergarten in Nayakankanda bei Colombo eingehen wollen. „Unsere Tochter Nina hat 2006/2007 dort ihr Projektsemester im Rahmen des Studiums der Sozialen Arbeit abgeleistet. Sie hat die Zeit unter anderem auf dem Gelände in Nayakankanda verbracht und die wertvolle Arbeit in der dortigen Kita auf Basis der Montessori-Pädagogik kennengelernt.

Für 15 bis 17 Stunden am Tag fällt der Strom aus

Beelen (sim). Die Ordensschwestern vom Guten Hirten in der Bildungseinrichtung in Sri Lanka legen besonderen Wert auf eine gute Ausbildung ihrer Mitarbeiterinnen, damit kompetente Hilfe geleistet werden kann. Viele Schwestern haben eine pädagogische, psychologische, medizinische und therapeutische Ausbildung in Europa absolviert. Auch stehen sie im engen Kontakt

zu der Verwaltung der Schwestern in Deutschland. Diese war früher in Münster ansässig, heute in Würzburg.“ Laut Elisabeth Wiengarten herrscht in den Kindergärten, Waisenhäusern, Schulen, Einrichtungen für Kinder mit Behinderung und bei den betreuten bedürftigen Familien große Not. Dazu ist das Wetter sehr schlecht. Der Klimawandel hat auch Sri Lanka im Griff. Die

Schwestern verzichten selbst oft auf Nahrung, damit die Kinder genug zu essen bekommen. Da der Strom so oft ausfällt, ist es schwierig, Lebensmittel kühl zu halten.

Auch im Bereich Gesundheit gibt es besorgniserregende Nachrichten aus Sri Lanka, denn dort grassiert das Dengue-Fieber, eine hochfieberhafte Viruserkrankung. Die Viren werden durch

Stechmücken auf Menschen übertragen.

Mit dem Geld der Kita Löwenherz werden für die Kinder in der Partner-Kita in Sri Lanka zunächst einmal Nahrungsmittel beschafft. Besonders freute sich Elisabeth Wiengarten, dass nun eine Partnerschaft mit der Kita in Sri Lanka aufgebaut werden soll. Die ersten Kontakte dazu sind geknüpft. Weitere sollen folgen. „Es

wird spannend und bringt viele Eindrücke. Wir freuen uns“, sagt die Leiterin der Kindertagesstätte Löwenherz, Sabrina Brinkmann.

Weitere Informationen über das Sri-Lanka-Projekt Beelen / Greffen / Warendorf gibt es im Internet:

www.sri-lanka-projekt.de
www.soulsisternina.blogspot.com

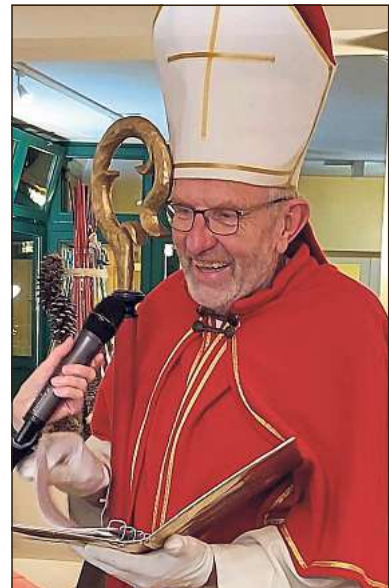
Feier



Dieter Lohmann las sein Gedicht vor.



In fröhlicher Runde: Die Aktiven des Bürgerbusvereins Beelen und ihre Partnerinnen und Partner trafen sich zur Weihnachtsfeier.



Hubert Bäumer war ins Nikolaus-Kostüm geschlüpft.

Bürgerbus: Ein Dankeschön besonders an die Fahrer

Beelen (gl). Der Bürgerbus-Verein Beelen hatte zu seiner ersten Weihnachtsfeier eingeladen. Der Vorsitzende Bernhard Ostholt begrüßte zunächst die Partnerinnen und Partner der Fahrer und des Vorstandes, die erstmals bei einer öffentlichen Veranstaltung anwesend waren. Er freute sich besonders über die gute Beteiligung an der Feier und wertete dies als gutes Fundament für ein harmonisierendes Fahrer- und Vorstandsteam. Besonders begrüßte er auch den Bürgermeister und Mitinitiator, Rolf Mestekemper mit seiner Frau Michaela sowie die weiteren

Ehrgäste Karin und Dieter Lohmann sowie Hubert Bäumer. Bernhard Ostholt bedankte sich bei allen Ehrenamtlichen und Fahrern für die gelungene Startphase und zeigte sich mit dem Zuspruch der Fahrgäste sehr zufrieden. Er ermutigte alle Anwesenden, weiter für das gemeinsame Projekt zu werben, um im neuen Betriebsjahr die Fahrgastzahlen weiter zu steigern. Das Projekt müsse in den Köpfen der potenziellen Fahrgäste noch präsenter werden. So möchte sich der Verein auch auf der Beelener Gewerbeschau im April und zum Mut-

tertag im Mai im Oelder Vierjahreszeitenpark präsentieren.

Auch Rolf Mestekemper bedankte sich bei allen Ehrenamtlichen. Er zeigte sich hoch erfreut über den gelungenen Start des Bürgerbusses und hat keine Zweifel am Erfolg und Nutzen des gemeinsamen Vorhabens.

Bevor es ans Büfett ging, übergab Bernhard Ostholt Dieter Lohmann das Wort. Dieser trug zunächst sein Gedicht vor, welches er zur Haltestelleneinweihung vor seiner Haustür verfasst hatte. Danach präsentierte er eigens für diesen Abend verfasste

Verse zum Thema Bürgerbus mit einem besonderen Dank ans Ehrenamt. Der Beifall der Zuhörer zeigte, wie sehr es ihnen das Gedicht gefallen hatte. Bernhard Ostholt dankte dem „Jongleur der Worte“ für seine begeisternde Vorträge.

Nach dem Dessert begrüßte Ostholt zur Verwunderung der Gäste den Nikolaus. Hubert Bäumer ist in diesem Amt erfahren und machte eine gute Figur in dem eigens für ihn angefertigten Gewand. Er wurde von Petra Ackermann assistiert und las zu jeder Fahrerinnen und jedem Fahrer

aus dem Golden Buch vor. Selbstverständlich bekam ein jeder zum Dank eine Weihnachtstüte mit Leckereien und einen besonderen Gruß. Auch der Nikolaus erhielt Applaus.

Am Ende des offiziellen Teils der Feier gab es noch eine Uraufführung, denn Thomas Erhardt stellte den Bürgerbus-Song vor. Das Lied wurde von Winni Boldt (Bürgerbusverein Hückeswagen) verfasst und erfreute nun auch die Gäste der Feier. Alle Anwesenden stimmten dann auch in den Gesang mit ein. Der Abend endete in fröhlicher Runde.

Termine & Service

Beelen

Freitag, 23. Dezember 2022

Bürgerbus Beelen: fährt heute von der Haltestelle Osthoff um 8.20, 10.40, 14 und 16.15 Uhr nach Oelde sowie vor und nach jeder Fahrt nach Clarholz (Zeiten der weiteren Haltestellen im Internet unter www.buergerbus-beelen.de).

Beelener Warenkorb: 10 bis 11.30 Uhr Abgabe von Lebensmittelspenden, 15 bis 17 Uhr Lebensmittelausgabe, ☎ 0157 / 38938079.

Pro-Fitness Beelen (BW Beelen): 16 bis 18 Uhr Mini-Mobil I und II, Axtbachhalle; 16 bis 18 Uhr Dance und Show II und III (3. und 4. Klasse sowie ab 5. Klasse), kleine Halle; 15 bis 16 Uhr Dance & Show Minis (3 bis 6 Jahre), 16 bis 17 Uhr Dance & Show I (1. und 2. Klasse), jeweils Axtbachhalle; 17.15 bis 18 Uhr orthopädischer Reha-Sport IV, Axtbachhalle; 18.30 bis 19.30 Uhr Jumping Fitness V, Axtbachhalle (teilweise Vorraum).

Schachfreunde Beelen: 16 Uhr Kindertraining; 19 Uhr Vereinsabend, jeweils in der Denk-Bar am Neumühlenstadion.

Jugendtreff der Gemeinde Beelen: 16 bis 22 Uhr offenes Treffen für Jugendliche, Osthoff 9.

BW Beelen – Jugendfußball: 17.30 bis 19 Uhr U10-Junioren (Jahrgang 2013), Trainingsplatz; 17 bis 18.30 Uhr U11-Junioren (Jahrgang 2012), Trainingsplatz; 17.30 bis 19 Uhr D-Junioren (Jahrgänge 2010/11), in Greffen (Spielgemeinschaft mit Greffen); 17.30 bis 19 Uhr B-Junioren (Jahrgänge 2006/07), in Lette (Spielgemeinschaft mit Lette).

Apothekennotdienst: Sonnen-Apotheke, Münsterstraße 13, Warendorf, ☎ 02581 / 7347.